

# Stellenausschreibung

## Art der ausgeschriebenen Position

wissenschaftlich

administrativ

## Zielgruppe

Graduierte

Postdoktoranden

Weitere

## Titel

Wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d)  
Doktorand\*in Künstliche Intelligenz (m/w/d)  
Research associate / Doctoral student Artificial Intelligence (m/f/d)

## Zur Institution

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften -Hochschule  
Braunschweig/Wolfenbüttel

Mit zwölf Fakultäten, rund 13.000 Studierenden und 1.000 Beschäftigten zählt die Ostfalia zu den größten Fachhochschulen in Niedersachsen. In über 90 Studiengängen an den Standorten Salzgitter, Suderburg, Wolfsburg und Wolfenbüttel werden unsere Studierenden fundiert und interdisziplinär ausgebildet und individuell betreut. Unseren Beschäftigten bieten wir vielseitige Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten sowie ein leistungs-förderndes und familienfreundliches Arbeitsumfeld.

## Zur Position

Die Stelle ist zunächst für ein Jahr bewilligt, wird aber nach Vorliegen der haushaltsmäßigen Voraussetzungen für weitere zwei Jahre gefördert. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben und ausdrücklich erwünscht.

Zugeordnet ist die Stelle der Professur „Künstliche Intelligenz“ mit den Hauptarbeits-gebieten:

- Entwurf und Analyse von Verfahren des maschinellen Lernens, insbesondere des Deep Learning
- Anwendung und Evaluierung der entwickelten Verfahren aktuell hauptsächlich auf medizinischen Bilddaten.

Wir bieten eine stimulierende und kooperative Forschungsumgebung und die Möglichkeit zur Zusammenarbeit mit exzellenten Arbeitsgruppen in einem BMBF-geförderten Konsortium. Darüber hinaus bieten wir die Möglichkeit zur persönlichen Weiterqualifikation im wissenschaftlichen Umfeld durch Kooperationen und Konferenzteilnahmen.

Die Arbeitszeit beträgt 29,85 Std./Woche (75%).

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

**Aufgaben**

- Bearbeitung wissenschaftlicher Projekte und Forschungsfragen in einem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Drittmittelprojekt zur Vorhersage des Knochenbruchrisikos aus medizinischen Computertomographie-Aufnahmen in Zusammenarbeit mit universitären und klinischen Arbeitsgruppen des Konsortiums.
- Implementieren und Evaluieren der entwickelten Lösungsansätze und gründliche Analyse der Ergebnisse
- Dokumentation und Veröffentlichung der erzielten Ergebnisse in wissenschaftlichen Aufsätzen (Konferenz- und Journalbeiträge)
- Integration Ihrer entwickelten Algorithmen im gemeinsamen Prototypen des Konsortiums
- Betreuung studentischer Abschlussarbeiten im Kontext des Projekts
- bei Bedarf Unterstützung des Forschungs- und Lehrbetriebs der Professur

**Anforderungsprofil**

- wissenschaftliches Hochschulstudium (Master of Science) in Informatik oder einem vergleichbaren Fach mit überdurchschnittlichem Abschluss (mindestens mit Note „2.0“)
- fundierte Erfahrungen in maschinellem Lernen, Deep Learning und Computersehen, idealerweise auch in medizinischer Bildverarbeitung
- sehr gute Programmierkenntnisse u.a. in Python und C++
- sicherer Umgang mit der englischen und deutschen Sprache
- ausgeprägte Analysefähigkeit und Freude an der Konzeption neuer Lösungen
- selbständige Arbeitsweise sowie Teamorientierung
- große Motivation und Einsatzfreude

**Zur Bewerbung (Fristen etc.)**

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 13.12.2020 unter Angabe der Kennziffer Tom 015 20 an die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften – Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel, Dezernat 2, Salzdahlumer Str. 46/48, 38302 Wolfenbüttel oder per E-Mail an [bewerbungen@ostfalia.de](mailto:bewerbungen@ostfalia.de).

**Kontakt**

Auskünfte erteilt Prof. Dr. Carsten Meyer,  
[carsten.meyer@ostfalia.de](mailto:carsten.meyer@ostfalia.de)